

MRT Information und Einwilligung

Name, Vorname

Geburtsdatum

Zur weiteren Diagnostik möchten wir bei Ihnen eine MRT-Untersuchung (auch Kernspintomografie, oder Magnetresonanztomografie) durchführen. Hierbei werden mit Hilfe eines starken Magnetfelds Schnittbilder z.B. von der Wirbelsäule, oder von Gelenken erzeugt, um krankhaft Veränderungen zu erkennen bzw. auszuschließen.

WIE LÄUFT DIE UNTERSUCHUNG AB?

Sie werden auf einer bequemen Liege gelagert und anschließend in das MRT-Gerät hinein gefahren. Es ist wichtig, dass Sie ruhig und entspannt liegen, damit gute Bilder von der betroffenen Stelle erzeugt werden können. Durch kurze Tunnel an beiden Seiten strömt ständig frische Luft ins Innere. Bei vielen Untersuchungen befindet sich der Kopf nicht im Gerätetunnel, sondern außerhalb des Magnets. Für die, eventuell etwas lauten, Klopfgeräusche die während der Untersuchung in unterschiedlichen Rhythmus auftreten, bekommen Sie von uns einen wirksamen Gehörschutz. Sollten Sie sich während der Untersuchung unwohl fühlen können sie sich jeder Zeit mit einer Klingel bei uns bemerkbar machen. Außerdem beobachten wir die gesamte Untersuchung von unserem Bedienpult aus. Wenn Sie zu Beklemmungen in engen Räumen neigen, können wir Ihnen auch ein Beruhigungsmittel verabreichen. In der Regel dauert eine Untersuchung ca. 20 Minuten, die endgültige zeitlich Dauer der Untersuchung kann jedoch nicht auf die Minute festgelegt werden. Haben Sie deshalb Verständnis, wenn trotz sorgfältiger Terminplanung Wartezeiten entstehen sollten.

WANN DARF KEIN MRT GEFAHREN WERDEN?

Bei metallischen Fremdkörpern (Metallsplitter, clips) im Gehirn, Augapfel, in der Lunge oder nahe Blutgefäßen und bei Metall-Implantaten im Mittel-oder Innenohr führen wir eine MRT-Untersuchung aus Sicherheitsgründen nicht durch. Auch beim tragen eines Herzschrittmachers können wir keine Untersuchung durchführen, da der Magnet die Funktion des Herzschrittmachers stört.

KÖNNEN BEI EINEM MRT KOMPLIKATIONEN AUFTRETEN ?

Make-Up und Tätowierungen können zu leichten Hautreizungen führen. Auch bei der Verwendung von Kontrastmittel kann zu allergieähnlichen Hautreaktionen mit Unwohlsein kommen. In extrem seltenen Fällen (ca. 1:8.000.000) können bei der Verwendung von Kontrastmitteln ernstere allergische Reaktionen auftreten. Ob und warum eine Kontrastmittelgabe für Ihre Untersuchung erforderlich ist, erfahren Sie vor der MRT-Untersuchung von Ihrem Arzt.

IST EINE KONTRASTMITTEL GABE ERFORDERLICH?

Bei einigen Fragestellungen ist es notwendig, zur MRT-Untersuchung Kontrastmittel zu verwenden. Diese werden über eine Armvene gespritzt. Die MRT-Kontrastmittel sind ca. 10-mal besser verträglich als jodhaltige Kontrastmittel und können auch bei bestehender Jodallergie (Allergie gegen Röntgen-Kontrastmittel) eingesetzt werden. Sehr selten können eine leichte Übelkeit, oder ein Hautausschlag ausgelöst werden. Extrem selten kann jedoch eine Erkrankung ausgelöst werden (sog. Nephrogene systemische Fibrose), die mit einer nicht behandelbaren Bindegewebserkrankung der Haut einhergeht und zu einer bleibenden Einschränkung der Beweglichkeit/Organschädigung führen kann.

WAS MUSS ICH VOR DER UNTERSUCHUNG BEACHTEN?

Bitte lassen Sie alle Metallgegenstände (z.B. Mobiltelefon, Uhr, Schüssel, Taschenmesser, Münzen, Hörgerät, Zahnprothesen) außerhalb des Untersuchungsraumes in Ihrer Umkleidekabine. Kreditkarten, Ec-Karten u.ä. werden durch das Magnetfeld zerstört und müssen ebenfalls in der Kabine gelassen werden. Sie werden bei der Untersuchung noch einmal daran erinnert. Bei Untersuchungen der Wirbelsäule bitte BH ablegen. Verzichten Sie bitte bei Untersuchungen der kopf-Hals-Region auf Wimperntusche/Schminke bzw. entfernen Sie diese vor der Untersuchung sorgfältig.

WAS MUSS ICH NACH DER UNTERSUCHUNG BEACHTEN?

Nach Ende der MRT-Untersuchung sind vom Patienten keine besonderen Verhaltensmaßregeln zu beachten, es sei denn Sie haben ein Beruhigungsmittel bekommen. In diesem Fall müssen das Steuern eines Kraftfahrzeugs und die Arbeit an gefährlichen Arbeitsplätzen bis 24Std. .Nach der Untersuchung unterbleiben. Außerdem müssen Sie sich von einer Begleitperson abholen lassen. **Sollten Stunden oder Tage nach der MRT-Untersuchung Hautausschlag, Hautjucken, Übelkeit oder Schmerzen auftreten, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf!**

BEANTWORTEN SIE BITTE DIE NACHFOLGENDEN FRAGEN SORGFÄLLTIG UND VOLLSTÄNDIG!

1. Tragen Sie einen Herzschrittmacher oder eine künstliche Herzklappe? ja nein
2. Tragen Sie ein Cochleaimplantat (Hörprothese)? ja nein
3. Wurde bei Ihnen schon einmal eine MR-Tomografie durchgeführt? ja nein
4. Gab es bei dieser MR-Tomografie Komplikationen? ja nein
5. Gab es bei früheren Untersuchungen Kontrastmittel-Reaktionen? ja nein
6. Leiden Sie an Klaustrophobie (Beklemmung in engen Räumen)? ja nein
7. Wurden Sie schon einmal operiert und hierbei Metallteile (Clips im Gehirn, Gefäß-Stents, Insulin-/Schmerzpumpen, Neurostimulatoren, orthopädische Implantate o.ä.) implantiert? ja nein
8. Können sich andere Metallteile in Ihrem Körper befinden (Metallsplitter z.B. im Auge, Granatsplitter, Schrotkugeln, Piercings, Tätowierungen u.ä.)? ja nein
9. Sind bei Ihnen Allergien bekannt? ja nein
10. Leiden Sie an einer Nierenerkrankung (Einschränkung der Nierenfunktion)? ja nein
11. Könnten Sie schwanger sein? ja nein
12. Wurden Sie bereits einmal operiert? ja nein
13. Körpergewicht: _____
14. Körpergröße: _____

Ergänzungen zu 1.-14. _____

Ärztliche Anmerkung zum Aufklärungsgespräch: Die Bilder werden zur Befundung an externe Stelle versandt.

Ich habe die o.g. Erklärung zur Kenntnis genommen, habe mir meine Entscheidung gründlich überlegt und benötige keine weitere Bedenkzeit. Alle für mich relevanten Informationen habe ich erhalten. Die Richtigkeit o.g. Angaben wird bestätigt. Ich willige in die Kernspintomografie und evtl. Kontrastmittelgaben ein. Die beigefügte Information betreffend rechtzeitiger Terminstornierung im Verhinderungsfalle und Kostenfolge bei Versäumnis habe ich Verstanden.

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und zur Kenntnis genommen.

Patient/-in oder gesetzliche/-r Vertreter

Arzt